



LAST CHANCE - Die Iceroad an den arktischen Ozean - ein Erlebnis der besonderen Art

Eine „Faszination Kanada“ Leserreise

Die aus Dokumentarfilmen und Fernsehen (Iceroad-Truckers) bekannte Iceroad, die Inuvik und Tuktoyaktuk (Nordwest Territorien, Kanada) verbindet, wird es ab 2018 nicht mehr geben. Eine auf Permafrost gebaute, ganzjährig befahrbare Straße, wird ab dem Frühjahr 2017 ihren Platz einnehmen.

Die letzte Chance, dieses beeindruckende und unvergessliche Erlebnis hautnah mitzuerleben, bietet sich in diesem Winter 2016/2017. Um das vergängliche und letztmalig gebotene Abenteuer Iceroad zu erleben, bieten wir Ihnen 11 Tage voller Spannung und Abwechslung, voller WOW-Erlebnisse, faszinierender Landschaften und Abenteuer pur.

Tobias Barth, Gründer und Ideengeber von Faszination-Kanada.com, dem größten deutschsprachigen Kanada-Blog, seit kurzem wohnhaft in Whitehorse, Yukon, Kanada, wird Ihnen die Eisstraße und Ihre Geschichte nahebringen. Lassen Sie sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen.

Ihr Reiseverlauf

Tag 1 - 17. März 2017 - Ankunft in Whitehorse

Tobias, ihr Tourguide, holt sie am Flughafen ab und bringt sie ins Hotel. Bereits auf dem Weg von Flughafen zum Hotel wird er ihnen einiges über Whitehorse, den Yukon und über das kommende Abenteuer erzählen können. Im Hotel lernen sie bei einer Vorbesprechung alle Teilnehmer der Tour kennen (max. 10 Personen). Ihr erfahrener Tourguide wird mit ihnen über den Reiseverlauf sprechen und sie auf das Iceroad-Abenteuer vorbereiten.

Unterkunft: Hotel in Whitehorse

Tag 2 - 18. März 2017 - Fahrt nach Dawson City

Am Morgen brechen wir schon früh auf und starten unsere Fahrt nach Dawson City. Dawson war bis zum Ende der 1950er Jahre nur im Sommer mit einem Raddampfer auf dem Yukon River erreichbar. Heute führt der Klondike Highway (ca. 550km) in die einst größte Stadt westlich von Winnipeg und nördlich von San Francisco.

Unterwegs halten wir immer wieder an, sei es, um einen Kaffee zu trinken, um Fotos zu machen oder um sich die Füße zu vertreten. Auf dem Weg Richtung Norden kommen wir an kleinen Indianersiedlungen, wie Carmacks, Pelly Crossing und Steward Crossing, vorbei. Nachdem wir die Hälfte der Strecke geschafft haben, blicken wir auf die "Five Finger Rapids", die Stromschnellen, die vielen Schiffen und Booten im Goldrausch zum Verhängnis wurden. In Dawson City angekommen haben wir die Möglichkeit, die sonst staubige und lebhaftige Stadt von ihrer ruhigen Seite kennenzulernen.

Unterkunft: Hotel in Dawson

Tag 3 - 19. März 2017 - Dawson City

Dawson City hatte einst über 50.000 Einwohner, der größte Teil davon war auf das Gold scharf. Hier spielte das Leben, hier schrieben Robert Service und Jack London eindrucksvolle Literatur.

Wir verbringen heute viel Zeit in und um Dawson, besuchen die Robert Service und Jack London Cabin und genießen die frische Luft bei einem Spaziergang auf dem zugefrorenen Yukon River. Am Abend, nach einem ausgedehnten Abendessen, halten wir Ausschau nach den Nordlichtern, die bei entsprechendem Wetter vielleicht zu sehen sind.

Unterkunft: Hotel in Dawson

Tag 4 - 20. März 2017 - Dawson City nach Eagle Plains

Wir starten bereits sehr früh am morgen, da wir eine lange, beeindruckende Strecke vor uns haben. Der Dempster Highway beginnt ungefähr 40 Kilometer südlich von Dawson und bringt uns nach circa 770 Kilometer Fahrtstrecke nach Inuvik. Auf dieser im Sommer nur geschotterten Straße gibt es eine Tankstelle - ziemlich in der Mitte in Eagle Plains. Auf dem Weg zu dem Tankstopp, der mit einem Hotel verbunden ist, werden wir traumhafte Aussichten genießen können und viele Eindrücke erhalten.

Schon nach 1,5 Stunden erreichen wir die Tombstone Mountains. Dieser Anblick ist atemberaubend. Oft können Sie Wildtiere wie Füchse, Wölfe oder Caribous am Straßenrand beobachten. Auch Schneehühner kreuzen ab und zu unseren Weg. Wenn wir nach einigen Stunden voller beeindruckender Erlebnisse in Eagle Plains ankommen, freuen wir uns über ein warmes Zimmer und ein deftiges Abendessen.

Unterkunft: Hotel in Eagle Plains

Tag 5 - 21. März 2017 - Eagle Plains nach Inuvik

Nachdem wir gemeinsam Frühstück haben, verlassen wir Eagle Plains in Richtung Inuvik. Der zweite Teil des Dempster Highways bringt uns direkt zum Polarkreis, wo wir einen Fotostopp

machen und uns diesen Augenblick mit einer Flasche Sekt versüßen. Kurz danach verlassen wir den Yukon in die Northwest Territories, wo wir Bergketten überwinden, zwei Eisbrücken über den Peel River und Mackenzie River überqueren um dann nach Fort McPherson kommen. Diese Indianersiedlung beherbergt eine historischen Handelspunkt der Hudson Bay. Zudem wurde hier die berühmte „Lost Patrol“ gefunden, über die sie im Reiseverlauf sicherlich das eine oder andere hören werden. In Inuvik (Ort der Menschen) angekommen, checken wir in unser Hotel ein und sprechen über die Erlebnisse des Tages. Zudem steigt die Spannung deutlich an, da der nächste Tag das absolute Highlight für uns bereithält.

Unterkunft: Hotel in Inuvik

Tag 6 - 22. März 2017 - Eagle Plains nach Tuktoyaktuk - Die Eisstraße

Die Iceroad, die aus Film- und Fernsehen berühmte Eisstraße, beginnt direkt in Inuvik und führt über das Flussdelta des Mackenzie Rivers nach Tuktoyaktuk, an den arktischen Ozean. Auf dem Weg nach Tuktoyaktuk begegnen uns Trucks, die meist Rohstoffe aus dem hohen Norden in südlichere Gefilde transportieren. Auf der Iceroad halten wir immer wieder an, um diesen einmaligen Tag bis ins Mark zu genießen.

Nicht weit von Tuktoyaktuk entfernt, sehen wir die ersten „Pingos“. Dies sind „kleine“ Berge aus Eis, die aus dem Permafrost über viele Jahre entstehen. Der größte dieser ist über 100m hoch! Ein Einheimischer der hiesigen Inuits führt uns durch die Stadt und zeigt uns die interessantesten Dinge. Unter anderem besuchen wir auch den Gemeindekühlschrank, den Community Deep Freezer, der ein zu früheren Zeiten zehn Meter in den Permafrost gegrabener Tiefkühlschrank ist. Hier wurde einst Wal- und Robbenfleisch und andere verderbliche Waren gelagert. Den Abend verbringen wir bei einer einheimischen Familie, um einen tieferen Eindruck in das Leben der Menschen am arktischen Ozean zu bekommen.

Unterkunft: B&B in Tuktoyaktuk

Tag 7 - 23. März 2017 - Tuktoyaktuk nach Inuvik

Nach dem Frühstück geht es zurück auf die Eisstraße. Sie können dieses Erlebnis nochmals genießen und intensiv erleben - letztmalig und einmalig wird es unvergesslich bleiben! Der Nachmittag steht in Inuvik zur freien Verfügung. Hier gibt es die Möglichkeit, ein ganz besonderes Erlebnis mitzunehmen, mit dem Hundeschlitten fahren. Diese Erfahrung sollten Sie sich keinesfalls entgehen lassen.

Unterkunft: Hotel in Inuvik

Tag 8 - 24. März 2017 - Inuvik nach Eagle Plains

Auf unserem Rückweg in Richtung Süden befahren wir erneut den Dempster Highway, die Eisbrücken über die zwei großen Flüsse. Dabei können wir die Landschaft ein weiteres mal genießen. Eagle Plains bietet uns erneut Unterkunft.

Unterkunft: Hotel in Eagle Plains

Tag 9 - 25. März 2017 - Eagle Plains nach Dawson City

Es geht weiter auf dem Weg zurück in die Zivilisation - Dawson City ist nach dem wiederholt beeindruckenden Weg, vorbei an den Tombstone Mountains, unser Ziel. Eine weitere und erneute Chance, den Goldrausch ganz nah zu erleben. Auch die Nordlichter lassen wir wieder nicht aus den Augen.

Unterkunft: Hotel in Dawson City

Tag 10 - 26. März 2017 - Dawson City nach Whitehorse

Von Dawson City geht es heute wieder nach Whitehorse. Zuvor schauen wir uns jedoch noch die verschneiten Goldfelder an. Unter anderem machen wir einen Fotostopp an der Dredge No.4, einer riesigen Goldsuchmaschine, die bis in die späten 60er Jahre im Dienst war. Auch besuchen wir den Discovery Claim, in dem 1896 das erste Gold gefunden wurde, und damit der berühmte Klondike Goldrausch ausgelöst wurde.

Unterkunft: Hotel in Whitehorse

Tag 11 - 27. März 2017 - Rückflug oder Weiterreise

Heute heisst es wieder Abschied nehmen. Abschied nehmen von einer der eindrucksvollsten Reisen ihres Lebens. Die Iceroad ist nun Vergangenheit. Nicht nur für sie, auch für alle anderen gibt es vorerst keine Chance mehr, diese Erfahrung zu machen. Gratulation!

Ihr Tourguide Tobias bringt Sie zum Flughafen und verabschiedet sich von Ihnen.

Termin: 17. - 27. März 2017

Reisebüro / Veranstalter: Canada Dream Tours (<http://www.kanadareise.de>)

Gruppengröße: 7-10 Teilnehmer

Leistungen

- 11 Tage Tour ab / bis Whitehorse
- 10 Hotel-Übernachtungen im Doppelzimmer (zweckmäßig eingerichtete Hotels bis Hotels der Mittelklasse)
- Professionelle deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Reise
- Alle Transporte im beheizten Maxivan
- Polarkreis Zeremonie
- Notfallausrüstung (Erste-Hilfe Ausrüstung, Satelliten-Telefon)
- Stadtrundfahrt in Whitehorse und Dawson City
- Flughafentransfers in Whitehorse

Preis pro Person im DZ: EUR 2690.- zzgl. Flug

EZ Aufschlag: EUR 950.-

**Buchbar auf Anfrage unter info@faszination-kanada.com oder
Telefon 07402-9109052**

Nicht inbegriffen

- Verpflegung
- Persönliche Extras
- Trinkgelder

Hinweis!

Kurzfristige (wetterbedingte) Änderungen im Reiseverlauf sind möglich und liegen im Ermessen des Tour-Guides.

[huge_it_gallery id="4 „]